

der Grundfonds, die Entwicklung der Konsumgüterproduktion und eines leistungsfähigen Rationalisierungsmittelbaus.

- Die Beschleunigung des Tempos des wissenschaftlich-technischen Fortschritts sowie die Notwendigkeit der Veränderung des Produktionsprofils entsprechend den Anforderungen der Weltmärkte erfordert *von einer zunehmenden Zahl von Werktätigen die Einstellung auf neue Technologien und Arbeitsabläufe, den Erwerb neuer Fertigkeiten.*

Die verantwortlichen Leiter haben in enger Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften die sich daraus ergebenden Aufgaben gemeinsam mit den Werktätigen vorausschauend und eingehend zu beraten, allseitig vorzubereiten und feinfühlig auf damit verbundene Fragen zu reagieren.

- Der *verfügbare Arbeitszeitfonds ist voll für die weitere Leistungsentwicklung zu nutzen.* Gemeinsam mit den Werktätigen sind konkrete Maßnahmen zur vollen Ausnutzung der Arbeitszeit und zur Senkung der Warte- und Stillstandszeiten auszuarbeiten, zu beraten und festzulegen.

Auf der Grundlage stabiler Kooperationsbeziehungen und einer höheren Qualität der Produktionsvorbereitung sind Voraussetzungen für eine hohe *Kontinuität der Produktion* als eine Grundbedingung für die rationelle Nutzung des Arbeitszeitfonds in jeder Dekade, in jedem Monat und für das ganze Jahr zu schaffen. Durch ein höheres Niveau der innerbetrieblichen Organisation sind weitere Leistungsreserven zu erschließen, und mit der effektiveren Nutzung der elektronischen Datenverarbeitungstechnik ist die *Verwaltungsarbeit weiter zu rationalisieren und der Verwaltungsaufwand zu senken.*

- Die Arbeits- und Lebensbedingungen sind in den Betrieben im Zusammenhang mit der sozialistischen Rationalisierung planmäßig zu verbessern.

Durch verstärkte Anwendung der wissenschaftlichen Arbeitsorganisation ist die *Um- und Neugestaltung von Arbeitsplätzen* weiterzuführen. Schwerpunkte bilden Arbeitsplätze mit hohem Anteil manueller und monotoner Tätigkeit sowie die Hilfsprozesse der Produktion und die produktionsvorbereitenden und Leitungs- und Verwaltungsbereiche.

5. Zur Erhöhung der *Grundfonds- und Investitionseffektivität* ist die Planausarbeitung 1985 darauf zu richten, die materiell-technische Basis der Volkswirtschaft zu stärken. Dazu gilt es, die *Investitionen konsequent für die Rationalisierung* als Einheit von verbesserter Nutzung des Vorhandenen und seiner gezielten Modernisierung und Rekonstruktion einzusetzen. Dabei sind zunehmend ganze Produktionsabschnitte und -bereiche zu modernisieren, damit Schritt für Schritt die gesamte Produktionstechnologie unter Nutzung der vorhandenen Substanz auf eine höhere Stufe gehoben wird.

Der eigene *Rationalisierungsmittelbau* in den Kombinatn ist als tempobestimmender Faktor für die Modernisierung der Grundfonds und für die Überleitung